

## Sanierung Jugendzeltplatz Mühlhof

Gremium:	<b>Jugendhilfeausschuss</b>	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	<b>TOP 4</b>	Zuständigkeit:	Stadtjugendamt
Sitzungsdatum:	<b>11.11.2021</b>	Stadt Landshut, den	12.10.2021
Sitzungsnummer:	4	Ersteller:	Herr Stefan Volnhals

### Vormerkung:

Der Stadtjugendring betreibt den Zeltplatz Mühlhof in eigener Verantwortung auf Basis des Betriebsträgervertrages vom 11.01.2002.

Der bauliche Zustand war wiederholt auch Thema in den städtischen Gremien.

So hat u. a. der Jugendhilfeausschuss in seiner Sitzung vom 08.05.2018 beschlossen:

*„Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt der Verwaltung, entsprechend dem Antrag des Stadtjugendrings, eine Bausubstanz- bzw. Kostenermittlung für eine mögliche Sanierung der Infrastruktur des bisherigen Standorts durchzuführen.“*

Nachdem sich die (endgültige) Klärung der Sanierung aufgrund der finanziellen Situation der Stadt, verschärft durch die negativen Folgen der Corona-Pandemie, unverändert weiter hinzieht (aktuell wurden zumindest die Planungsmittel für eine Generalsanierung im Haushaltsentwurf der Verwaltung von 2025 auf 2022 vorgezogen) ist der Stadtjugendring wegen der Option einer Interimslösung zur Sicherstellung eines weiteren akzeptablen Betriebs für die nächsten Jahre an die Stadt herantreten.

Im Rahmen des aktuellen Zustandes der Anlagen mussten die Kapazitäten von ursprünglich 200 Personen mittlerweile auf maximal 50 Personen bei Tagesveranstaltungen und 25 Übernachtungsgäste heruntergefahren werden.

Man kam hierzu in einem gemeinsamen Termin zwischen Stadtjugendring, Amt für Gebäudewirtschaft und Stadtjugendamt Anfang 2021 überein, die Frage einer möglichen Interimslösung für den Zeltplatz ab dem Jahr 2022 nach überschlägiger Ermittlung der entsprechenden Kosten durch das Amt für Gebäudewirtschaft einer Entscheidung durch die städtischen Gremien zuzuführen.

Nach enger Abstimmung mit dem Amt für Gebäudewirtschaft könnte der Zeltplatzbetrieb bei einer Beschränkung der Kapazitäten auf 80 Personen nach zwischenzeitlich in 2021 erfolgten kleineren Instandsetzungsmaßnahmen mit einem weiteren Sanitärcontainermodul inklusive entsprechender Anschlüsse für die nächsten Jahre bis zu einer Generalsanierung in einem dann angemessenen Rahmen weiterbetrieben werden.

Die Kosten dieser Lösung bewegen sich nach Ermittlung durch das Amt für Gebäudewirtschaft in einer Größenordnung von ca. 85.000 Euro, wobei die näheren Details (Ausstattung des Sanitärcontainers, Miet- oder Kauflösung etc.) noch zu klären sind.

### Beschlussvorschlag:

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Der Jugendhilfeausschuss befürwortet eine Fortsetzung des Zeltplatzbetriebes im Rahmen der dargestellten und mit dem Stadtjugendring abgestimmten Interimslösung.

3. Der Stadtrat wird gebeten, die entsprechenden Mittel bis zur Höhe von 85.000 Euro im städtischen Haushalt 2022 bereit zu stellen.